



Kennziffern der Familienpolitik

beruhend auf Daten für 2012, 2013 und 2014

	Familienleistungen: Gesamtausgaben in % des BIP ¹	Sachleistungen und Dienste in % der Gesamtausgaben ²	Geburtenrate ³	Kinderarmutsquote in % ⁴	Einkommensdifferenz in % zwischen Kinderlosen und Eltern ⁵	Mütter in Vollzeit: Quote in % ⁶	Kinderbetreuung: 0-2 Jahre in % ⁷	Bildungsausgaben: in % des BIP ⁸
Universalismus								
Dänemark	3,7	62,2	1,69	9,2	13,2	72,2	65,2	4,9
Finnland	3,2	53,1	1,71	10,9	8,8	63,6	27,9	4,0
Schweden	3,6	58,3	1,88	15,1	8,8	(83,0) ^c	46,9	3,9
Subsidiarität								
Belgien	3,3	30,3	1,72	18,8	15,3	49,4	54,7	4,3
Deutschland	3,1	32,3	1,47	15,1	15,2	30,0	32,3	2,9
Frankreich	2,9	44,8	1,98	17,7	9,1	55,7	51,9	3,6
Niederlande	1,8 ^a	38,9 ^a	1,71	13,7	5,5	24,0	55,9	3,6
Österreich	2,6	26,9	1,46	18,2	19,0	35,3	-	3,2
Selektivität								
Irland	3,5	22,9	1,95	17,0	17,0	35,2	35,0	4,1
Vereinigtes Königreich	4,2	33,3	1,81	19,7	6,6	33,0	33,6	4,1
Inaktivität								
Griechenland	1,3 ^b	23,1 ^b	1,30	25,5	7,5	43,1	13,8	-
Italien	1,9	36,8	1,37	25,1	14,1	34,8	24,2	2,9
Portugal	1,4	35,7	1,23	25,6	8,3	68,4	47,9	3,9
Spanien	1,5	60,0	1,32	30,5	4,5	43,2	38,1	2,7
Transformation								
Bulgarien	-	-	1,53	31,7	13,1	61,3	11,2	-
Polen	1,8	33,3	1,29	22,3	11,6	61,0	11,0	3,1
Rumänien	-	-	1,52	39,3	9,8	60,6	12,4	-
Tschechien	3,2	18,8	1,53	14,7	10,2	56,2	5,6	2,5

1) Öffentliche Gesamtausgaben für Familienleistungen in Prozent des Bruttoinlandproduktes (BIP). Hierunter fällt jegliche finanzielle Unterstützung, die ausschließlich Familien und Kindern vorbehalten ist. Diese Familienleistungen lassen sich grob in drei Bereiche aufgliedern: kindbezogene Geldtransfers an die Familie, öffentliche Ausgaben für Familiendienste und finanzielle Unterstützung durch das Steuersystem.

Daten aus dem Jahr 2012.

2) Öffentliche Gesamtausgaben für Sachleistungen und Dienste für Familien mit Kindern in Prozent der Gesamtausgaben (siehe Spalte 1). Daten aus dem Jahr 2012.

3) Geburtenrate: die periodenspezifische Gesamtfruchtbarkeit gibt an, wie viele Kinder durchschnittlich je Frau in einem Jahr zur Welt kamen. Daten aus dem Jahr 2014.

4) Armutsgefährdungsquote von Kindern unter 18 Jahren. Armutsgrenze: 60% des medianen Äquivalenzeinkommens nach Sozialleistungen. Daten aus dem Jahr 2014.

5) Prozentuale Einkommensdifferenz zwischen einem Paar mit einem Durchschnittsverdienst und zwei Kindern im Vergleich zu einem Paar mit gleichem Verdienst ohne Kinder. Daten aus dem Jahr 2014.

6) Beschäftigungsquote von Müttern im Alter von 15 bis 64 Jahren mit mindestens einem Kind zwischen 0 und 14 Jahren, die in einem Vollzeit-Beschäftigungsverhältnis stehen, in Prozent. Daten aus dem Jahr 2014.

7) Anteil der Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren in formeller Kinderbetreuung oder Vorschuleinrichtungen in Prozent. Daten aus dem Jahr 2014.

8) Öffentliche Bildungsausgaben in Prozent des Bruttoinlandproduktes (BIP) für öffentliche und private Bildungseinrichtungen aller Sektoren und aller Bildungsprogramme für den primären und sekundären Bildungsbereich (tertiärer Bildungsbereich und frühkindliche Bildung ausgeschlossen). Daten aus dem Jahr 2013.

a) Daten aus dem Jahr 2013

b) Berechnet ohne Hinzunahme von Steuervergünstigungen

c) Beschäftigungsquote Mütter insgesamt

Quelle: Eurostat: http://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?dataset=ilc_li02&lang=de (Stand 23.11.2016)

OECD Education and Training: http://stats.oecd.org/index.aspx?DatasetCode=EAG_FIN_RATIO_CATEGORY (Stand 30.11.2016) Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de

Thomas Bahle, Bundeszentrale für politische Bildung, 2017, www.bpb.de

